

Titel der Drucksache:

**Antrag auf einen Zebrastreifen in der
Warschauer Straße am Berliner Platz**

Drucksache

2540/25

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	20.11.2025	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	17.12.2025	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die folgenden Maßnahmen durchzuführen:

01

In der Warschauer Straße in Höhe Warschauer Straße 3 und 9 wird ein Fußgängerüberweg gemäß § 26 StVO bis zum 30.04.2026 angelegt.

02

Die Kosten zur Umsetzung des Zebrastreifens sind im Haushalt 2026 zu veranschlagen.

21.10.2025, gez. Fischer

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2025	2026	2027	2028
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input checked="" type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Mit der jüngsten Änderung der Straßenverkehrsordnung ist es nun auch in Bereichen mit Geschwindigkeitsbegrenzungen möglich, Fußgängerüberwege anzulegen. Von dieser Möglichkeit wird aktuell im Bereich Domplatz Gebrauch gemacht.

Ein besonders wichtiger Bereich, der dringend einen sicheren Fußgängerüberweg benötigt, befindet sich zwischen Warschauer Straße 3 und 9. Hier queren täglich zahlreiche Kinder, Jugendliche und Senioren die Straße – insbesondere auf dem direkten Weg von der Straßenbahn (Linien 1 und 6) zur körperbehinderten Schule und zum integrativen Kindergarten des CJD sowie in Richtung zum Seniorenheim „Albert Schweitzer“.

Gerade jetzt, während der Umleitung infolge der Baustelle in der Nordhäuser Straße, ist das Verkehrsaufkommen in der Warschauer Straße stark angestiegen. Die Situation ist zunehmend gefährlich, da viele Verkehrsteilnehmer die geltende Geschwindigkeitsbegrenzung nicht einhalten und parkende Fahrzeuge die Sicht zusätzlich einschränken.

An dieser Stelle befand sich über viele Jahre ein Zebrastrifen, der regelmäßig von Polizei, Schulen und Kindergärten für Verkehrserziehungsmaßnahmen genutzt wurde. Seine Wiederherstellung ist

aus Sicherheitsgründen und zur Unterstützung der schwächeren Verkehrsteilnehmer dringend geboten.
